

Protokoll Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses (**HFA**) am 3. März 2015, Rathaus Birkenau
Sitzungsleitung: Dr. Bernhard Klein, Beginn 20:00 Uhr

Anwesend

- HFA: Dr. Bernhard Klein, Volker Buser, Prof. Dr. Markus Frölich, Frank Jochum, Erich Kadel, Hans-Jürgen Roos, Hubert Spannan (in Vertretung für Jochen Kruse) (= 7 Personen, vollzählig)
- Gemeindevertretervorsitzender und Stellvertreter: Sigurd Heiß, Gerhard Scheuermann
- Gemeinde-Vorstand: Bgm Morr, Hermann Arnold, Alice Schäfer
- Verwaltung: Mathias Lannert, Volker Schäfer

TOP 1: Antrag zum Weihnachtsmarkt: Antrag Brockenauer, Bernhard, Groß, Olbrich

Über die Einzelelemente des Beschlussvorschlages wurde separat abgestimmt:

Original-Beschlussvorschlag:

1. Für den Weihnachtsmarkt baut / kauft die Gemeinde Birkenau (Bauhof) im Jahr 2015 10 Holzhütten und stellt diese potentiellen Weihnachtsmarktbetreibern zur Verfügung. Hierfür werden 10.000 Euro im Haushalt zur Verfügung gestellt. Die Hütten sollen einheitlich sein (ca. 4 m Länge, 3 m Breite).

Abstimmung: 2 ja, 4 nein, 1 Enthaltung → abgelehnt

Änderungsantrag Erich Kadel:

1. Für den Weihnachtsmarkt baut / kauft die Gemeinde Birkenau (Bauhof) im Jahr 2015 5 Holzhütten und stellt diese potentiellen Weihnachtsmarktbetreibern zur Verfügung. Hierfür werden 5.000 Euro im Haushalt zur Verfügung gestellt. Die Hütten sollen einheitlich sein (ca. 4 m Länge, 3 m Breite).

Abstimmung: 6 ja, 0 nein, 1 Enthaltung → **angenommen**

Original-Beschlussvorschlag:

2. Bei Bedarf werden im Jahr 2016 nochmals Holzhütten angeschafft, für die ebenfalls ein entsprechender Betrag im Haushalt zur Verfügung gestellt wird (höchstens 10.000 Euro).

Abstimmung: 5 ja, 2 nein → **angenommen**

Beschlussvorschlag (ergänzt um die Worte "bei freien Kapazitäten"):

3. Wenn gewünscht, werden diese Holzhütten zu 50 Euro Mietgebühr plus einer Kautionsvereinbarung, Organisationen und dann Privatpersonen zur Verfügung gestellt, um weitere attraktive Angebote präsentieren zu können. Den Auf- und Abbau unterstützt der Bauhof bei freien Kapazitäten.

Abstimmung: 6 ja, 1 Enthaltung → **angenommen**

Original-Beschlussvorschlag:

4. Mit allen Vereinen und sonstigen Teilnehmern soll vorab besprochen werden, ab dem Jahr 2015 den Weihnachtsmarkt am ersten Adventswochenende durchzuführen.

Abstimmung: 0 ja, 5 nein, 2 Enthaltung → abgelehnt

Änderungsantrag Hans-Jürgen Roos:

4. Mit allen Vereinen und sonstigen Teilnehmern soll vorab besprochen werden, ab dem Jahr 2015 den Weihnachtsmarkt an einem Adventswochenende durchzuführen.

Abstimmung: 2 ja, 3 nein, 2 Enthaltung → abgelehnt

TOP 2 bis 12 werden nach Diskussion vom Antragssteller zurückgestellt

Protokollnotiz von Volker Buser:

Zu TOP 2 "Antrag Tempo 30 km/h Ortseingang (Sporthalle) in Nieder-Liebersbach": In der Diskussion wurde vom Bgm. ausgeführt, dass dieses Anliegen an die zuständigen Behörden vom Kreis Bergstraße weitergeleitet wird. Zu TOP 3 "Aufschrift Tempo 30 Km/h soll in der Balzenbacher Str. erneuert werden" In der Diskussion wurde vom Bgm. ausgeführt, dass damit bereits der Bauhof beauftragt sei.

Zu TOP 4 "Lehrrohr bzw. Steigleitung an der Grundschule Ndr.-Liebersbach": In der Diskussion hat Herr Buser ausgeführt, dass er sich bei den Kreisbehörden (Schulbehörde und KBI) informieren wird und den Antrag in 6 Monaten erneut vorlegen wird.

Zu TOP 5 "Änderung Bauleitplanung": In der Diskussion stellte sich heraus, dass der Antrag bereits bearbeitet war. Zu TOP 6 "Auswahl Erschließungsträger Balzenbacher Str." stellte sich ebenso heraus, dass der Antrag bereits bearbeitet war.

Zu TOP 7 "Renovierung Friedhof - Anstrich Aussegnungshalle": In der Diskussion wurde vom Bgm. ausgeführt, dass ein Gesamtkonzept für Friedhöfe Nieder-Liebersbach notwendig sei. Zu TOP 8 "Erneuerung Beschallungsanlage": Der Bgm. erklärte, dass die Gemeinde eine flexible bzw. transportierbare Anlage anschaffen möchte, die universell einsetzbar ist.

Zu TOP 9 "Renovierung und ganzjährige Nutzung der Toilette auf dem Friedhof": Siehe TOP 7.

Zu TOP 10 "Verlegung der Materiallagers auf dem Friedhof": Dies werde vom Bürgermeister geprüft

Zu TOP 11 "Wasser Aufbereitungsanlage": Herr Schäfer erläuterte, dass dies nach Dringlichkeit und in Kombination mit anderen Maßnahmen am Netz abzustimmen sei.

Zu TOP 12 "Sanierung Außenfassade Gerätehaus Reisen": Der Bgm. erläuterte, dass die Mittel im Haushalt eingeplant seien.

TOP 13: Haushalt 2015

TOP 13.1: Investitionsprogramm 2014 - 2018

Antrag des Gemeindevertreters Thomas Waringer:

In den Investitionsplan ab dem Jahr 2016 wird ein Fußweg vom Friedhof Nieder-Liebersbach bis zum Heiligenberg mit aufgenommen.

→ Antrag wird zurückgestellt, da mit Straßensanierung koordiniert werden sollte

Antrag des Gemeindevertreters Thomas Waringer:

Ab dem Anwesen Spreng bis zur Brücke über die B38 wird ein Fußweg entlang der Reisenerstraße errichtet/ausgebaut.

Abstimmung: 5 ja, 1 nein, 1 Enthaltung → **angenommen**

Antrag des Gemeindevertreters Thomas Waringer:

Auf Höhe der Sporthalle wird ein Fußgänger-Überweg (Zebrastreifen) über die Liebersbacher Straße eingerichtet.

→ Antrag zurückgezogen, da Gemeindevertretung für diese Thematik nicht zuständig.

Antrag Grüne:

Im Investitionsprogram 2014 – 2018 wird die folgende Position herausgenommen:

Position 54101: IÖG Brückenacker/ Lindenstr./ IÖG Mühlwiesen/ IÖG Kreisverkehr Lindenstr./ Ampelregelung Haupstr./ IÖG

Abstimmung: 2 ja, 5 nein → abgelehnt

Antrag Grüne:

Im Investitionsprogramm 2014 – 2018 werden die folgenden Positionen herausgenommen:

Position 53301: Versorgung der Einwohner und des Gewerbes mit Frischwasser:

Neubau, Am Rosenberg

Position 53801: Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Ortsentwässerung: Ausbau, Am Rosenberg

Position 54101: Bereitstellen von Gemeindestraßen und öffentlichen Plätzen: Ausbau, Am Rosenberg

Abstimmung: 2 ja, 4 nein, 1 Enthaltung → abgelehnt

Abstimmung über Investitionsprogramm 2014 – 2018 als Ganzes nach Einarbeitung der Änderungen

Abstimmung: 5 ja, 2 nein → **angenommen**

TOP 13.2: Ergebnishaushalt

Abstimmung: 5 ja, 2 nein → **angenommen**

TOP 13.3: Finanzhaushalt

Abstimmung: 5 ja, 2 nein → **angenommen**

TOP 13.4: Haushaltssicherungskonzept

Antrag Grüne:

Das Haushaltssicherungskonzept (HSK) halten wir in der vorliegenden Form nicht für genehmigungsfähig. Wir beauftragen daher die Gemeindeverwaltung Birkenau, es hinsichtlich der Einhaltung geltender Vorgaben der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO, § 24 Abs. 4, Satz 2 und 3) nachzubessern.

Abstimmung: 2 ja, 5 nein → abgelehnt

Antrag Grüne:

Ab 01.07.2015 wird der Kassenkredit von derzeit 7 Mio. Euro auf 6,75 Mio Euro reduziert.

Abstimmung: 2 ja, 5 nein → abgelehnt

Abstimmung über Haushaltssicherungskonzept

Abstimmung 4 ja, 2 nein, 1 Enthaltung → **angenommen**

Abstimmung über Stellenplan

Abstimmung 5 ja, 0 nein, 2 Enthaltung → **angenommen**

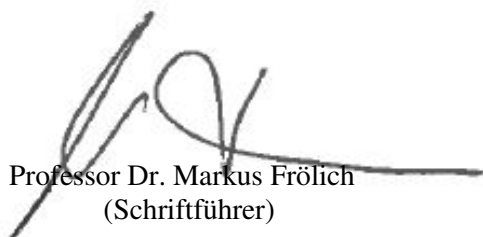
TOP 13.5: Haushaltssatzung

Abstimmung 5 ja, 2 nein → **angenommen**

TOP 14: Verschiedenes

Sitzungsende: 23:30 Uhr


Dr. Bernhard Klein
(Ausschussvorsitzender)


Professor Dr. Markus Frölich
(Schriftführer)